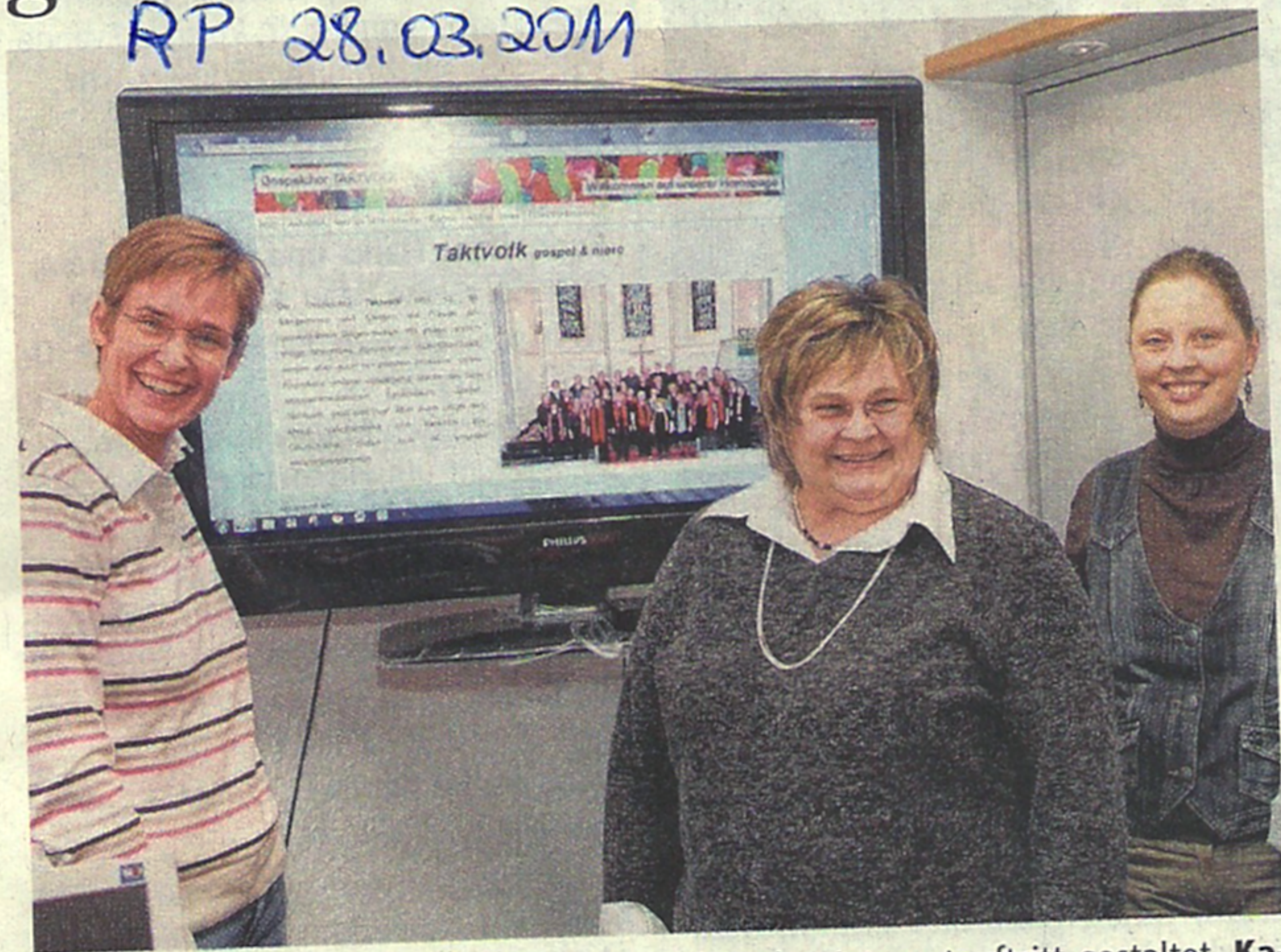


Gospelchor „Taktvolk“ gönnt sich Internetauftritt

RP 28.03.2011



Maya von Czerniewicz (li.) hat für den Chor den Internetauftritt gestaltet. **Kathrin Biermann** und **Chorleiterin Heidi Pesch** sind begeistert. RP-FOTO: STASCHIK

HAAN (eku) Zu seinem zehnjährigen Bestehen schenkte sich der Gospelchores „Taktvolk“ einen Internetauftritt. Chorleiterin Kathrin Biermann und Pfarrerin Gabriele Gummel stellen jetzt die eigene Homepage vor. Der runde Geburtstag soll mit einigen Highlights gebührend gefeiert werden.

„Die Idee zu einer Homepage existiert schon länger. Durch den Geburtstag haben wir jedoch den benötigten Antrieb bekommen, das Projekt endlich zu realisieren“, erzählt die Pfarrerin, die selbst zu den 60 Mitgliedern zwischen 35 und 80 Jahren gehört.

Erstellt wurde die Internetseite von der Computerspezialistin Maya von Czerniewicz, die auch die alleinige Administratorin der Internetseite ist. „Wir wollten, dass nicht jeder beliebige Nutzer Zugriff auf die Internetseite hat, außerdem befindet sich die Internetseite so auf dem Server der Evangelischen Kirche, was eine Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde signalisiert“, sagt Gummel. Die Webseite informiert in den verschiedenen Rubriken über Probentermine, die Geschichte des Chores und liefert Plakate, Chroniken sowie Presseberichte

von vergangenen Auftritten. Etwas Besonderes sei das Banner der Internetseite, da es bunte Schals der Mitglieder zeige. „Die Schals sind eine Art Markenzeichen von uns geworden und wir sind stolz, sie so präsentieren zu können“, findet Leiterin Kathrin Biermann. Die Seite im World Wide Web wird durch Spendengelder finanziert und auch regelmäßig aktualisiert.

Weitere Höhepunkte in diesem Jahr sind am 9. und 10. April ein zweitägiger Chorworkshop mit anschließendem Gospelgottesdienst sowie ein Geburtstagskonzert, das am 8. Oktober in der Aula der Adlerstraße stattfindet. „Das Besondere an dem Gospelworkshop ist, dass dieses Mal wieder Christoph Spengler mit von der Partie ist und eine persönliche Note von sich mit einbringt“, meint die 28-jährige Chorleiterin. Der Workshop unter dem Motto „I found my way – Mein Weg ist gesegnet“ solle Menschen, die Spaß am Singen haben, in den Chor hineinschnuppern lassen.

Proben Alle 14 Tage montags von 19.45 bis 21.45 Uhr im Blauen Saal des Friedensheims.

www.ekir.de/taktvolk

Zum Geburtstag geht's ins Netz

WZ 28.3.2011

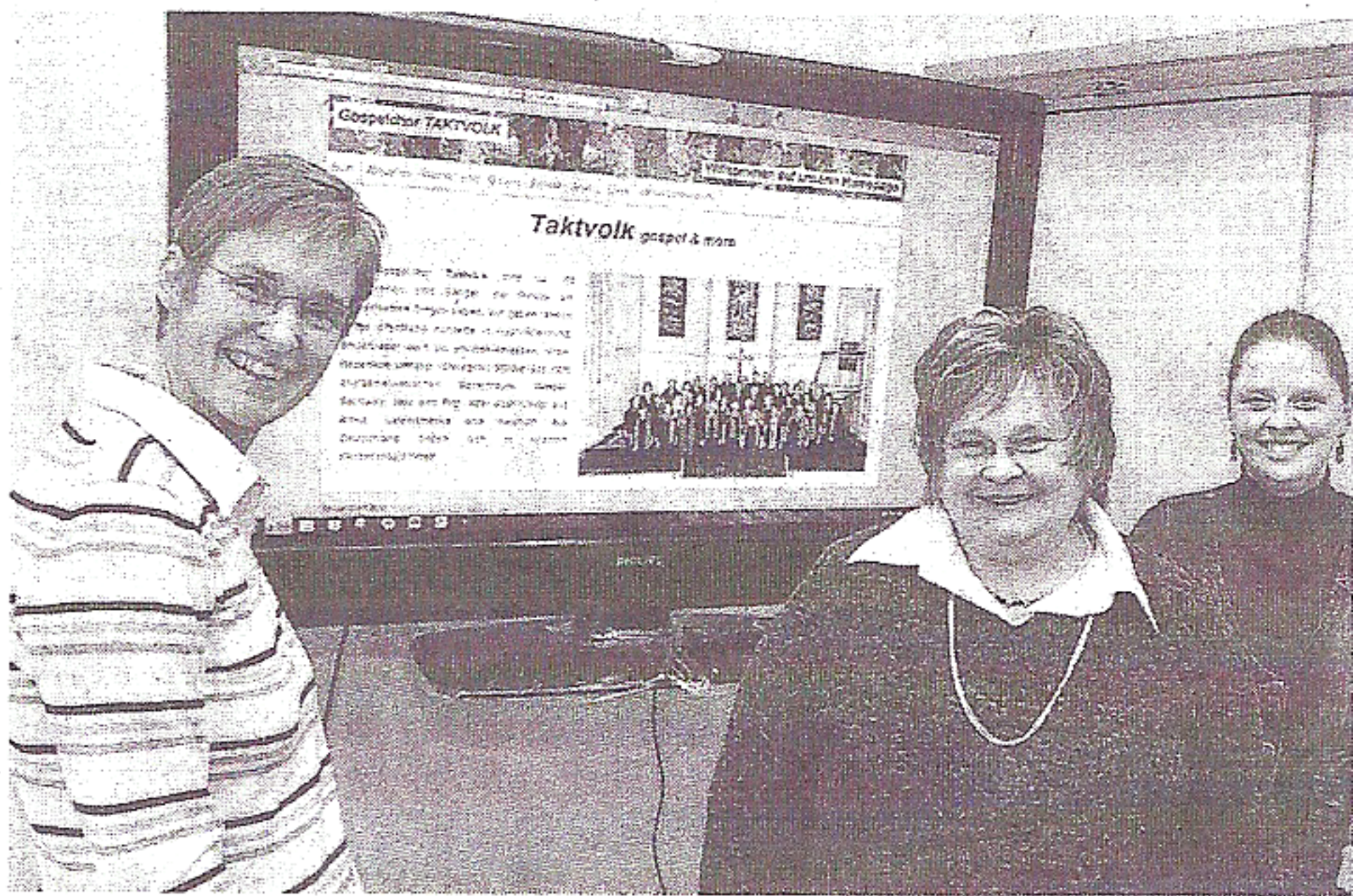
KIRCHE Der Gospelchor „Taktvolk“ präsentiert seine eigene Homepage.

Von Valeska von Dolega

Haan. „In diesem Jahr feiern wir runden Geburtstag“, sagt Pfarrerin Gabriele Gummel. Zehn Jahre gibt es den Gospelchor „Taktvolk“ nun. Anlass genug, sich selbst zu beschenken, zum Beispiel mit einer eigenen Homepage. „Die Idee dazu hatten wir schon lange“, sagt „Taktvolk“-Mitsingerin Heidi Pesch. Aber eigentlich erst dadurch, dass Maya von Czerniewicz und Gabriele Gummel, die seit langem miteinander bekannt sind, sich in den Sommerferien vergangenen Jahres zusammensetzten, nahm das Projekt konkrete Formen an.

„Ich habe dann auch mal bei anderen Chören recherchiert, wie die ihre Seiten aufbauen. Und nach vielen langen Gesprächen haben wir nun unsere eigenen Internetseiten“, sagt Heidi Pesch. Unter dem Navigationspunkt „Aktuelles“ ist zu erfahren, wann Probetermine und Auftritte sind, im Archiv gibt es die Plakate zu allen Konzerten zu betrachten, die Bildergalerie zeigt Fotos der Sängerinnen und Sänger, und auch die Geschichte der Gruppe ist unter dem Punkt „Wer wir sind“ hinterlegt.

Auf eine Verknüpfung zu einem „Social Network“ wie Facebook wurde verzichtet. „Die Anknüpfung an die Kirche ist wich-



Stellten die neue Internetseite des Gospelchors „Taktvolk“ vor (v. l.): Maja von Czerniewicz, Katharina Biermann und Heidi Pesch. Foto: Stefan Fries

tig“, erläutert Maya von Czerniewicz, studierte Archäologin, die nicht bloß die Seiten erstellt hat, sondern als Administratorin für „Taktvolk“ weiterarbeitet.

Zum vierten Mal wird ein Gospelworkshop veranstaltet

Im Jubeljahr beschenken sich die etwa 60 „Taktvolk“-Mitsinger, das Alter liegt zwischen 35 bis 60 Jahren, nicht nur mit der Homepage. „Das Chorleben braucht Highlights. Die zweistündige Probe einmal in der Woche reicht da nicht“, sagt Leiterin Kathrin Biermann und lacht. Zum vierten Mal wird deshalb der Gospel-Workshop veranstaltet – bereits

zum dritten Mal unter der Leitung von Christoph Spengler. Den Kirchenmusiker aus Remscheid kennt Kathrin Biermann auch aus ihren Wuppertaler Studienzeiten. „I found the Way“ ist der zweitägige Workshop überschrieben, der „offen für alle Interessierten ist“ und am Samstag 9. April, 10 bis 18 Uhr, sowie am Sonntag, 10. April, 14 bis 17.30 Uhr, jeweils im CVJM-Haus, Alleestraße 10, stattfindet. Kathrin Biermann: „Ich freue mich über jeden, der mitmacht. Perfekte Technik ist für mich nicht das Wichtigste, sondern die Stimmung.“

 www.ekir.de/taktvolk